INFOBOX

Erstveröffentlichung: 1992 (Japan und USA), 1993 (Europa)
Preis: Günstig
Entwickler: Nintendo
Seltenheit: Häufig
Vertrieb: Nintendo
Genre: Fun-Racer
Spieler: 1-2

SNES-Klassik-Test: Super Mario Kart

Wohl kaum einer hätte zuvor geglaubt, dass die Idee, Super Mario auf die Renn- bzw. Kart-Strecke zu bringen, solch ein genialer Wurf werden würde. Als Ur-Vater des Fun-Racer-Genres hat die Reihe bis heute nichts von ihrer Faszination eingebüßt – immerhin ist der aktuelle Switch-Ableger (Mario Kart 8 Deluxe) das meistverkaufte Spiel auf der Hybridkonsole überhaupt. Steigen wir also in die Zeitmaschine und schauen uns den ersten Ableger der Reihe genauer an!

Super Mario steigt ins Go-Kart

Unser Lieblingsklempner Mario klemmt sich hinter das Steuer eines Go-Karts und viele seiner Freunde



Der Klassiker hat bis heute *nichts von seinem Charme verloren.*

(und Feinde) tun es ihm gleich: Luigi, Prinzessin Peach, Donkey Kong Jr., Bowser, Yoshi, Toad und Koopa möchten ebenfalls den Siegerpokal abstauben. Dabei haben die verschiedenen Charaktere auch auf der Piste verschiedene Stärken und Schwächen, die es herauszufinden gilt. Zu Beginn lässt Euch das Spiel die Qual der Wahl: Im Einzelspieler-Modus könnt Ihr Euch entweder für den klassischen Grand-Prix (zunächst im 50ccm- oder 100ccm-Modus) oder für das Zeitfahren entscheiden. Im Zwei-Spieler-Modus hingegen bekommt Ihr sogar drei Modi geboten: Grand-Prix, Versus (hier treten beide Spiele ohne weitere CPU-Fahrer gegeneinander an) und der legendäre Battle-Modus. Im zuletzt Genannten befinden sich jeweils drei Ballons an den beiden Karts, die vom Gegner durch den Einsatz der verschiedenen Items zum Platzen gebracht werden müssen – diese Duelle finden in eigens dafür kreierten Arenen statt.

Fairplay – was ist das?

Auf den zahlreichen Strecken geht es allerdings alles andere als fair zu: Durch das Überfahren von Fragezeichen-Feldern auf der Rennpiste erhält der Spieler zufällig eines von zahlreichen Items, mit welchen man das Leben seiner Kontrahenten erheblich erschweren kann. So gibt es zum Beispiel zielsuchende Panzer, die den Gegner von der Strecke fegen oder den berühmten Power-Stern, mit welchem man für kurze Zeit unverwundbar und schneller wird. Auch die berühmte Bananenschale ist mit an Bord und lässt so manchen Fahrer wertvolle Sekunden verlieren, sobald dieser darauf ausrutscht.

Mode-7 und perfekte Spielbarkeit

Technisch gesehen besticht Super Mario Kart mit dem tollen Mode-7-Effekt, mit welchem aus einer zweidimensionalen Grafik eine dynamische



8 Fahrer stehen im ersten *Mario-Kart-Ableger zur Auswahl.*

dreidimensionale Ebene erzeugt wird. Typisch für Mario umspielen auch beim ersten Kart-Ableger lustige Melodien Euer Ohr, sodass man sich des Öfteren beim Mitpfeifen erwischt. Auch beim wichtigsten Thema macht das Spiel alles richtig! Die Spielbarkeit ist (wie für Mario-Spiele üblich) brillant, die Steuerung funktioniert präzise und besonders die Drift-Möglichkeit sorgt dafür, dass sich auch Profis richtig austoben können.

Fazit

Abschließend muss ganz klar festgehalten werden, dass Super Mario Kart ein absoluter SNES-Klassiker ist, der auch heute noch viel Spaß macht – besonders im Zwei-Spieler-Modus bleibt kein Auge trocken. Daher eine ganz klare Retro-Empfehlung!

Patrick Ernemann
Redakteur